



Samtgemeinde Emlichheim • Hauptstraße 24 • 49824 Emlichheim

Die Samtgemeindebürgermeisterin

Landkreis Grafschaft Bentheim
Herrn Dipl.-Ing. Bernd Oncken
van-Delden-Str. 1-7
48529 Nordhorn

Es schreibt Ihnen: Ansgar Duling
Telefondurchwahl: 05943/809-132
Zimmer Nr.: 32
e-mail: duling@emlichheim.de
Datum: 20.12.2012
Aktenzeichen: .Du/--

Raumordnungsverfahren Ortsumgehung Emlichheim

Sehr geehrter Herr Oncken,

die Samtgemeinde Emlichheim nimmt entsprechend dem Beschluss des Samtgemeindeausschusses vom 18.12.2012 zum Raumordnungsverfahren zur Ortsumgehung Emlichheim als Träger öffentlicher Belange wie folgt Stellung:

1. Die Samtgemeinde Emlichheim lehnt in diesem Verfahren die Trassenvariante 8 mit allen Untervarianten ab.
2. Die Samtgemeinde Emlichheim lehnt in diesem Verfahren die Variante 1 ab.
3. Die Samtgemeinde Emlichheim lehnt die Untervarianten 2 und 4 ab.
4. Die Samtgemeinde Emlichheim befürwortet eine südliche Ortsumgehung mit einer Untervariante 3. Sie legt sich jedoch auf der jetzigen Verfahrensebene nicht konkret auf eine der möglichen Varianten 5/6 oder 7 fest. Denn bei beiden Trassen werden erhebliche Konflikte für die Belange der Gemeinde Emlichheim gesehen, die im Vorfeld eines Planfeststellungsverfahrens im Rahmen der Feinplanung näher geprüft und bewertet sowie im weiteren Verfahren angemessen berücksichtigt werden müssen.
5. Die Samtgemeinde Emlichheim erwartet, dass der Landkreis die Samtgemeinde und die Gemeinde Emlichheim bei der weiteren Realisierung einer Südumgehung – vor allem auch in finanzieller Hinsicht – unterstützt.

Unter Bezugnahme auf Punkt 4. der Stellungnahme weisen wir auf die besonderen Konflikte der Varianten 5/6 und 7 hin, die in der Stellungnahme der Gemeinde Emlichheim zum Raumordnungsverfahren vom 20.12.2012 im Einzelnen aufgezeigt und näher erläutert sind.

Eine Südumgehung ist geeignet, den Verkehr in Ost-West-Richtung (bzw. umgekehrt) innerhalb der Samtgemeinde Emlichheim, insbesondere aus dem GVZ Europark hervorragend auf-

Anschrift:

Samtgemeinde
Emlichheim
Postfach 1260
49821 Emlichheim

Adresse/Tel.:

Hauptstraße 24
49824 Emlichheim
Tel.: 05943 / 809-0
Fax: 05943 / 809-770

Internetadresse/e-mail:

www.emlichheim.de
info@emlichheim.de

Bankverbindungen:

KSK Emlichheim BLZ 267 500 01 Konto-Nr. 10 001 253
Grafschafter Volksbank BLZ 280 699 56 Konto-Nr. 481 1308 500
OLB Emlichheim BLZ 267 200 28 Konto-Nr. 648 2104 400
Volksbank Niedergrafschaft BLZ 280 699 26 Konto-Nr. 240 7040 800
Postbank Hannover BLZ 250 100 30 Konto-Nr. 90 06 - 303

IBAN

DE64 2675 0001 0010 0012 53
DE95 2806 9956 4811 3085 00

BIC

NOLADE21NOH
GENODEF1NEV

zunehmen und in das übergeordnete Straßennetz weiterführen. Der Schwerlastverkehr kann über die B 403, über eine Südumgehung mit der Untervariante 3 als Ortsumgehung Emlichheim weiter in das überregionale Verkehrsnetz geleitet werden.

Das grenzüberschreitende Industrie- und Gewerbegebiet Europark mit einer Gesamtfläche von ca. 350 ha ist in der jüngsten Fortschreibung des Landesraumordnungsprogramms als Vorranggebiet für ein Güterverkehrszentrum ausgewiesen worden. Das GVZ Europark erfüllt aufgrund der guten verkehrlichen Anbindung eine Hafenhinterlandfunktion für den Seehafen Rotterdam, der in den nächsten Jahren erheblich ausgebaut wird. Schon heute verkehren wöchentlich im Durchschnitt 5 Güterzüge von bzw. nach Rotterdam. Am Euroterminal im GVZ Europark werden die Seecontainer auf den LKW umgeladen und von dort weiter vor allem in Richtung Norden und Osten transportiert. Der zusätzliche Güterverkehr in Richtung Osten und auch Süden wird über die B 403 nach Emlichheim geführt. In einem aktuellen Ranking der DGG – Deutsche GVZ-Gesellschaft – hat das GVZ Europark von 20 bundesweit untersuchten Standorten auf Anhieb den 9. Platz erzielt. Eine Ortsumgehung Emlichheim entspricht also insoweit den raumordnerischen Zielen des Landes Niedersachsen.

Außerdem ist darauf hinzuweisen, dass sich im Europark eine große Abfallverbrennungsanlage befindet. Das staatliche Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg hat die Erhöhung der jährlichen Abfalldurchsatzleistung von derzeit 365.000 to. auf 454.000 to. jährlich genehmigt. Auch vor dem Hintergrund der zukünftigen Abfallentsorgung im Landkreis Grafschaft Bentheim ist ggf. eine Zunahme des Schwerlastverkehrs, der Emlichheim in West-Ost-Richtung durchquert bzw. über eine Ortsumgehung passiert, zu erwarten.

Die Tatsache, dass eine Umgehungsstrasse in Nordhorn (Nordumgehung) als Zubringer für die Niedergrafschaft zur A 31 geplant ist, lässt die Trasse im Süd-Westen von Emlichheim als beste Variante erscheinen. Die Leichtigkeit des Verkehrs in Richtung oder aus Richtung Europark wird sich durch eine Südumgehung Emlichheim erheblich verbessern.

Auch die Verkehrsteilnehmer aus der Mitgliedsgemeinde Laar können über eine Südumgehung um den Ortskern Emlichheims herumgeleitet werden und bekommen eine bessere und effektivere Anbindung an das überörtliche Straßennetz. Gleiches gilt auch für den Verkehr in oder aus Richtung Niederlande.

Die Trasse 8 im Südwesten ist deutlich länger und führt zu einem höheren Flächenverbrauch und damit zu mehr Umweltbeeinträchtigungen. Zudem handelt es sich bei der Variante 8 um die deutlich teuerste Variante. Die Trassenvariante 8 verursacht gegenüber der Trasse des Abwägungsvorschlages rd. 76 % Mehrkosten. Sie hat in den gutachterlichen Untersuchungen insgesamt als schlechteste Trasse abgeschnitten. Die Samtgemeinde kommt ebenfalls zu dem Ergebnis, dass die Trassenvariante 8 als zu konfliktträchtig abzulehnen ist. Diese Beurteilung teilt auch der Rat der Gemeinde Laar, der beschlossen hat, eine Stellungnahme abzugeben, in der zum Ausdruck kommt, dass eine Ortsumgehung Emlichheim unter Einbeziehung der Hauptvariante 8 von der Gemeinde Laar abgelehnt wird.



Sehr geehrter Herr Oncken, wir bedanken uns für die Gewährung der Fristverlängerung zur Abgabe unserer Stellungnahme und bitten darum, die vorgenannten Aspekte im Rahmen der Abwägung zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Kösters
Samtgemeindebürgermeisterin

